



## Produktbeschreibung

|                   |   |
|-------------------|---|
| Typ               | Wasserbasierte, isolierende Grundierung auf kationischer Basis. Hervorragende Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltstoffe. Gute Isoliereigenschaften auf ruß- und nikotinbelasteten Holzflächen.   |
| Verwendungszweck  | <p>Grundbeschichtung auf unterschiedlichsten Holzuntergründen, Holzfasertplatten, MDF-Platten, OSB-Platten, geschliffenen Altanstrichen, dimensionsstabilen Holzvertäfelungen und Dachuntersichten. Hervorragende Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltstoffe, speziell auf Hölzern wie z. B. Eiche, Mahagoni, Meranti, Fichte, etc. (siehe BFS – Merkblatt 18).</p> <p>Verwendung auf hölzernen Bauteilen mit indirekter, mechanischer Belastung, wie Decken-/Wandflächen, Brüstungen, etc.</p>   |
| Eigenschaften     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hervorragende Sperrwirkung/Isolierfähigkeit</li> <li>• Kationische Grundbeschichtung für nachfolgende, wasserbasierte oder lösemittelhaltige Schlussbeschichtungen</li> <li>• Direkthaftung auf allen Holzuntergründen und Altbeschichtungen</li> <li>• Schnelle Durchhärtung (nach 4 Std. überstreichbar)</li> <li>• Gutes Stand- und Deckvermögen, sichere Kantenabdeckung</li> <li>• Angenehme und leichte Verarbeitung</li> <li>• Sehr guter Verlauf</li> <li>• Umweltfreundlich und geruchsneutral</li> </ul> |
| Verpackungsgrößen | 2,5 L   |
| Farbtöne          | <input type="text" value="Weiß"/>   |
| Einsatzbereich    | innen und außen   |

## Technische Daten

|             |   |
|-------------|---|
| Bindemittel | Kationisch  |
| Glanzgrad   | matt  |
| Viskosität  | Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt. |

**CWS WERTLACK® Isogrund Aqua**

|  |   |                      |                                   |
|--|---|----------------------|-----------------------------------|
| Trocknung<br>bei 20°C / 60% rel. Luftfeuchte   | Staubtrocken nach   | Überarbeitbar nach   | Durchgehärtet nach                |
|  | <b>30 - 60 Minuten</b>  | <b>4 - 6 Stunden</b> | <b>1 - 3 Tage</b>                 |
| <b>Überarbeitungshinweis:</b><br>Für die optimale Isolierwirkung ist zwischen den Beschichtungsanstrichen eine Trocknungszeit von 16 Stunden einzuhalten. Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken. |   |                      |                                   |
| Verbrauch  | Pinsel / Rolle  |                      | Spritzen                          |
|  | <b>110 - 130 ml/m<sup>2</sup></b>   |                      | <b>120 - 140 ml/m<sup>2</sup></b> |
| Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.   |   |                      |                                   |
| Dichte   | 1,48 - 1,49 g/cm <sup>3</sup>   |                      |                                   |
| Lagerung   | Das Gebinde kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde lagern. Nach Anbruch schnell verbrauchen. |                      |                                   |

**Verarbeitung**

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Applikationsverfahren        | Streichen, Rollen, Spritzen   |
| Verarbeitungstemperatur      | mindestens + 8 °C (Umgebungs- und Objekttemperatur)   |
| Verdünnbarkeit mit Wasser    | ja  |
| Kommentar zur Verarbeitung   | <p>Das Material CWS WERTLACK® Isogrund Aqua ist mit anderen Produkten unverträglich.</p> <p>Werkzeuge und Maschinen müssen daher vor und nach der Verarbeitung besonders gründlich mit Wasser und ggf. Netzmittel gereinigt werden. Holzoberflächen sollten mittels Neutralreiniger ohne Trennmittel (Seife) mit einem pH-Wert von 6,5 – 8 gereinigt werden.</p> <p>Zur Untergrundvorbehandlung sollten keine klassischen Anlauger oder konfektionierte Reinigungsmittel eingesetzt werden, da sich die produktspezifisch hohe Alkalität derartiger Produkte negativ auf die Isolierwirkung von kationischen Isolieranstrichsystemen auswirkt.</p> <p>Das Verdünnen mit Wasser wirkt sich negativ auf die Isolierfähigkeit des Produktes aus.</p> |
| Airlessapplikationsparameter | <p>Viskositätseinstellung: Lieferviskosität</p> <p>Düsenbohrung: 0,015 - 0,019 inch</p> <p>Spritzdruck: 180 - 200 bar</p> <p>Spritzwinkel: Bauteilabhängig</p> <p>Pistolenfilter: Filter 60 Maschen mittel</p> <p>Werkzeugempfehlung:<br/>Airlessspritzgerät für Lacke (z.B Wagner® SuperFinish 23 Plus)</p>  |

**CWS WERTLACK® Isogrund Aqua****Reinigung der Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und etwas Netzmittel reinigen. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

**Kommentar zur Untergrundvorbehandlung**

Um Anstrich- und Haftungsirritationen vorzubeugen, empfehlen wir vor Ausführung der Beschichtungsarbeiten den Untergrund bzw. die zu beschichtende Oberfläche mittels Zwischenschliff zu bearbeiten.

**Beschichtungsaufbau**

| <b>Untergrund</b>                | <b>Imprägnierung<br/>(nur Außen)</b> | <b>Grundbeschichtung</b>    | <b>Schlussbeschichtung</b> |
|----------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|----------------------------|
| Holz - außen, begrenzt maßhaltig | LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua   | CWS WERTLACK® Isogrund Aqua | -                          |
| Holz - außen, maßhaltig          | LUCITE® 502 Xtra Protect 2in1 Aqua   | CWS WERTLACK® Isogrund Aqua | -                          |
| Holz - innen, begrenzt maßhaltig | -                                    | CWS WERTLACK® Isogrund Aqua | -                          |
| Holz - innen, maßhaltig          | -                                    | CWS WERTLACK® Isogrund Aqua | -                          |
| Holzwerkstoffe (z.B. OSB / MDF)  | -                                    | CWS WERTLACK® Isogrund Aqua | -                          |

## Allgemeine Hinweise

Artgleiche Produkte sind bedingt untereinander mischbar. Es gilt allgemein, dass ein Vermengen verschiedener Materialien vermieden werden sollte.

Das Gebinde und Material vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen. Angebrochene Gebinde sollten immer dicht verschlossen werden.

Während und nach der Verarbeitung muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden.

Bei der Beschichtung optisch zusammenhängender Flächen ist auf Chargengleichheit zu achten.

Bunte Intensivfarbtöne besitzen pigmentbedingt oftmals ein geringeres Deckvermögen. In diesen Fällen empfehlen wir einen deckenden Grundanstrich mit unserem abgestimmten Grundfarbton Cover up.

Transparente Lacksysteme schützen Holzuntergründe nicht vor UV - Belastung, dementsprechend sollten im Außenbereich ausreichend pigmentierte Farbtöne verwendet werden.

Anstrichfilme in intensiven und / oder dunklen Farbtönen neigen bei mechanischer Beanspruchung zu Pigmentbruch. Dieser Abrieb an der Anstrichoberfläche entspricht dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.

Auf Untergründen mit wasserlöslichen Stoffen (Wasserflecken, Nikotin, Holzinhaltsstoffe, etc.), ist eine entsprechende Grundierung zur Absperrung der Inhaltsstoffe einzusetzen.

Auf waagerechten und dauernassbelasteten Flächen muss dafür gesorgt sein, dass keine stetig andauernde Belastung, z.B. durch stehendes Wasser, auf die Beschichtung einwirkt.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware während Renovierung und Trocknung auszuräumen.

Die angegebenen Spritzdaten dienen zur Orientierung und können auf Grund von unterschiedlichen Maschinentypen, Umgebungsparameter, sowie Praxisszenarien abweichen und variieren. Vor der Beschichtungsausführung müssen die tatsächlichen Spritzapplikationsparameter und Materialverbräuche in jedem Fall vor Ort und am Objekt ermittelt werden.

Aufgrund der Diversität zahlreicher Untergründe muss vor der Beschichtung unbekannter, sowie schwer beschichtbarer Untergründe die Verträglichkeit und Kompatibilität des Anstrichstoffes mit dem Untergrund geprüft werden.

Bei der Verwendung des Produkts sind die gängigen Normen und Richtlinien des Handwerks zu beachten (vgl. VOB DIN18363 Teil C, Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V., Inhalte der Ausbildungshilfen, etc.).

In diesem technischen Merkblatt können nicht alle etwaigen Szenarien zur Anwendung aufgeführt werden. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Sachverhalten und Gegebenheiten, deren technischer Bearbeitung und Behandlung ist immer Rücksprache mit unserem technischen Außendienst oder der anwendungstechnischen Abteilung zu halten.

Bei Unsicherheiten zu Verwendung und Verträglichkeit ist Kontakt über eine der folgenden Serviceoptionen aufzunehmen:

Service - Hotline: +49 2330 63 243

E - Mailadresse: [infoanwendungstechnik@doerken.de](mailto:infoanwendungstechnik@doerken.de)

Allergikerberatung: +49 2330 63 184

Nicht fachgerecht eingesetzte Produkte können nicht beanstandet werden.

Die aufgeführten Angaben resultieren aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und wurden gemeinsam mit der Erfahrung aus dem anwendungstechnischen Bereich zusammengestellt. Sowohl die schriftlichen Hinweise, als auch etwaige telefonische Absprachen begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis oder Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Diese Hinweise entbinden den Verarbeitenden nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Mit Erscheinen einer aktualisierten Merkblattversion verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite [www.doerkencoatings.de](http://www.doerkencoatings.de) abrufbar. Dort sind auch alle aktuell gültigen produktbezogenen technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter verfügbar.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.